



## **B-5657/2024, B-6451/2024: Öffentliche Parteiverhandlung**

**Datum und Uhrzeit:** 15. April 2026, 13.30 Uhr

**Ort:** Bundesverwaltungsgericht, Kreuzackerstrasse 12, 9000 St. Gallen

**Verfahrensnummern:** B-5657/2024, B-6451/2024

**Parteien:**

- A. und B. (Beschwerdeführende)
- Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF (Vorinstanz)

**Gegenstand:** Russland-Sanktionen: Streichung aus Anhang 8 der Ukraine-Verordnung

**Zusammenfassung des Sachverhalts:**

Als Reaktion auf die militärische Intervention Russlands in der Ukraine hat der Bundesrat am 28. Februar 2022 beschlossen, die Sanktionen der Europäischen Union gegen Russland zu übernehmen. Diese Sanktionen können sich unter anderem gegen natürliche Personen richten und sehen insbesondere das Sperren von Vermögenswerten und wirtschaftlichen Ressourcen vor, welche von diesen Personen direkt oder indirekt kontrolliert werden. Solche Personen werden im Anhang 8 zur Verordnung über Massnahmen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine (Ukraine-Verordnung) gelistet.

Im vorliegenden Beschwerdeverfahren beantragen zwei natürliche Personen die Aufhebung bzw. Anpassung der gegen sie in Anhang 8 der Ukraine-Verordnung verhängten Sanktionen und verlangen die Durchführung einer öffentlichen Parteiverhandlung.